



Liebe Gemeindeglieder,

wir befinden uns mitten in der Fastenzeit. Von Aschermittwoch bis Ostern sind es vierzig Tage und so feiern wir in wenigen Wochen Ostern. Bis dahin bleibt uns folglich noch etwas Zeit.

Diesen Zeitraum gestalten Menschen ganz unterschiedlich. Für uns Christen ist es vor allem eine Zeit des Fastens. Fasten bedeutet Verzicht und Einschränkung von Nahrungsmitteln und Gewohnheiten. Körperliche, geistige und seelische Reinigung stehen dabei im Mittelpunkt. Mit dem Fasten können indes noch weitere, ganz unterschiedliche Ziele verfolgt werden.

Der Verzicht auf bestimmte Nahrungs- und Genussmittel ist wohl den meisten bekannt. Beispielsweise werden während der Fastenzeit keine Süßigkeiten oder Fleisch gegessen. Andere wollen in dieser Zeit auf Alkohol oder Tabak verzichten. Nicht unüblich ist auch das Ziel, während dieser vierzig Tage, das eigene Auto stehen zu lassen. Andere schränken ihren persönlichen Medienkonsum und damit die Zeiten der Smartphone-Nutzung ein.

Viele Menschen erhoffen sich durch das Fasten eine Steigerung des individuellen Wohlbefindens.

Für Christen kann das Fasten darin bestehen, sich seines Glaubens bewusst oder bewusster zu werden. Dazu nutzen manche eine Auszeit im Kloster. Andere intensivieren während der Fastenzeit ihre Gedanken und Gebete. In diesen Praktiken suchen sie eine tiefere Auseinandersetzung mit ihrem Glauben.

Fasten, oder auch Abstinenz, ganz allgemein Verzicht, dienen im christlichen Kontext als Mittel der Neuausrichtung des eigenen Lebens hin zu Gott. Fasten kann daher auch als Einkehr und Umkehr im eigenen Leben verstanden und praktiziert werden.

Ein erfreuliches Ergebnis dieser Zeit können neue Einsichten und Eigenarten oder Änderungen alter Gewohnheiten sein. Oft gelingt es sogar, neue Angewohnheiten anzunehmen und über die Osterzeit hinaus in den Alltag zu nehmen. Hin und wieder gelingt es sogar, auf diese Weise alte, abgelegte Einsichten und Konventionen wiederzuentdecken und neu zu beleben.

Ich wünsche Ihnen für die weiteren Wochen bis Ostern viele gute Einsichten und vielleicht auch neue Gewohnheiten.

Ihre Pfarrerin Cornelia Gerlitz



Gemeindefahrplan für die Kirchengemeinden Altengönna, Nerkewitz und Zimmern

Bitte informieren Sie sich auch an den örtlichen Aushängen oder im Netz unter www.kirchengemeindeverband-vierzehnheiligen.de zu den Veranstaltungen, da es aus unvorhersehbaren Umständen zu Änderungen kommen kann.

	März	
03.03.2024 (Okuli)	10:00 Uhr Rödigen	Familienkirche zum Weltgebetstag
10.03.2024 (Lätare)	10:00 Uhr Cospeda	Gottesdienst
17.03.2024 (Judika)	10:00 Uhr Nerkewitz	Gottesdienst
24.03.2024 (Palmarum)	10:00 Uhr Closewitz	Gottesdienst
28.03.2024 (Gründonnerstag)	17:00 Uhr Rödigen	Tischabendmahl mit gemeins. Abendbrot
29.03.2024 (Karfreitag)	15:00 Uhr Altengönna (Kirche)	Andacht zur Sterbestunde Jesu
31.03.2024 (Ostersonntag)	06:00 Uhr Stiebritz (Achtung: Sommerzeit!)	Ostermorgen mit anschl. Frühstück
	April	
07.04.2023 (Quasimodogeniti)	10:00 Uhr Lützeroda	Familienkirche
14.04.2024 (Misericordias Domini)	10:00 Uhr Krippendorf	Gottesdienst
21.04.2024 (Jubilate)	10:00 Uhr Neuengönna	Gottesdienst
28.04.2024 (Kantate)	10:00 Uhr Hainichen	Familienkirche
05.05.2024 (Rogate)	10:00 Uhr Lehesten	Gottesdienst

Weltgebetstag WGT für Groß und Klein

Am Sonntag, 3. März 2024 um 10:00 Uhr ist jeder in das Gemeindezentrum nach Rödigen eingeladen, auf eine Reise nach Palästina mitzugehen. Rund um den Globus beten am ersten Wochenende im März Frauen, Männer, Kinder und Jugendliche in den WGT-Gottesdiensten sehnsuchts- und hoffnungsvoll, dass Frieden weltweit keine Utopie bleibt, sondern in unserem Alltag Einzug halten kann. Ein Band des Friedens als Hoffnungszeichen soll an diesem Sonntag gereicht werden und Halt geben. Mit großen und kleinen Händen wird ein Weltgebets-tagsbaum entstehen, der an einen Olivenbaum und die Verbundenheit mit der Erde erinnert. Zumal dieses Jahr die Vorbereitung von Frauen aus dem Land, in dem Jesus gelebt hat, mit Liedern, Bildern und Spielen vorbereitet wurde. Eine wichtige Aufgabe ist es in Zeiten von Krieg, Angst und schlimmen Schicksalen, Stimmen und Gebete der Menschen hörbar zu machen, ihnen nahe zu sein und ihre Botschaft zu respektieren. So wollen wir das Thema: „Durch das Band des Friedens!“ erleben. Schon immer sind sich Menschen einander nah beim Essen. Sie sind eingeladen, mitzukochen und schon zu Hause etwas auch Landesübliches vorzubereiten und anschließend gemeinsam Mittag zu essen und davon zu kosten. Im Namen von Pfarrerin Gerlitz und den Kirchenvorständen: Salam - Friede sei mit Euch!
Rezepte unter: weltgebetstag.de/aktueller-wgt/palaestina/materialien-downloads/rezepte-24/ oder bei: Gabi.Traeger@ekmd.de oder 0176-24457820

Herzliche Einladung zum Tischabendmahl in der Kirche Rödigen am Gründonnerstag, 28. März 2024, um 17:00 Uhr

Am Gründonnerstag erinnern wir uns daran, wie Jesus mit seinen Jüngerinnen und Jüngern zum letzten Mal das Passafest gefeiert hat. Dabei gab er ihnen den Auftrag mit Brot und Wein an ihn zu denken. Dies feiern wir mit einem Tischabendmahl. Im Anschluss gibt es ein gemeinsames Abendessen. Wir freuen uns, wenn jeder etwas zum Essen mitbringt.
Cornelia Gerlitz

Herzliche Einladung zur Osternacht in der Kirche Stiebritz am Ostersonntag, 31. März 2024, um 6:00 Uhr

(Achtung: Beginn Sommerzeit!)

Gemeinsam feiern wir die Auferstehung am Ostermorgen in der Kirche in Stiebritz. Wir laden herzlich zum anschließenden Osterfrühstück ein. Wenn jeder etwas zum Buffet beisteuert, freuen wir uns.
Cornelia Gerlitz

Immer am ersten Sonntag des Monats ist Familienkirche!

In den nächsten beiden Monaten also am 03.03.2024 zum Weltgebetstag, am 07.04.2024 und insbesondere am 28.04.2024 zum Sonntag Kantate: Singet!

Familienkirche ist für Groß und Klein, kind- und erwachsenengerecht ein Angebot zur Gemeinschaft, Besinnung, Singen und zum spielerischen Erleben von biblischen Geschichten mit anschließendem kleinen Imbiss. Immer der erste Sonntag im Monat und nach Plan. Der Ort innerhalb unseres Kirchengemeindeverbandes wird im Gemeindebrief bekannt gegeben. Herzliche Einladung, dazu zu kommen!

Speziell am Sonntag, 28.04.2024 wird das Treffen im Rahmen der Familienkirche besonders durch das Singen und mit Musik erlebbar sein, wie sich Stimmen vereinen können. Der Sonntag heißt im Kirchenjahr: Kantate! übersetzt: Singet!

Gabi Träger



Singkreis für Kinder in Cospeda startet

Kinder, Jugendliche und Erwachsene sind herzlich eingeladen, diese neue Form des gemeinsamen Treffens für Kinder mitzugestalten. Kinder singen sich in die Welt und wachsen miteinander im Selbstvertrauen auf. Wertvolle Botschaften für ihr Miteinander und sich finden, wollen besungen sein und dabei muss "alles klein beginnen. ...Lass etwas Zeit verrinnen und endlich ist es groß", so singt es schon Gerhard Schöne, der Kinderliedermacher aus Radebeul, und wir wollen es ihm gleichtun. Wir treffen uns dazu **jeden Dienstag von 16:30 -17:30 Uhr im kleinen Dorfgemeinschaftshaus in Cospeda**. Bewegung, Spiel, Singen und Gemeinschaft wird unkompliziert miteinander verbunden. Erwachsene können in der Kindersingzeit gemeinsam Tee trinken und zum Beispiel einmal Spiele im Wald vorbereiten, nahe der Kirche. In der Kirche können dann einige Lieder ausprobiert und dort für alle gesungen und musiziert werden. Anmeldung bitte an Gabi Träger: 0176/24457820 oder Gabi.Traeger@ekmd.de.



Senioren/Menschen in der nachberuflichen Lebensphase

Herzliche Einladung zum Seniorennachmittag an den **Donnerstagen, 14.03.2024 und 11.04.2024, 14:30 Uhr**, ins Pfarrhaus Nerkewitz.

Besuch aus Papendrecht am Himmelfahrtswochenende

Unsere Kirchgemeinde pflegt über vier Jahrzehnte eine Partnerschaft mit der Gemeinde der Morgensternkirche in Papendrecht. Anfangs waren nur Besuche in einer Richtung möglich, aber nach 1989 haben wir uns regelmäßig abwechselnd in Thüringen und in Holland getroffen. Nur die Corona-Pandemie hatte uns eine Zwangspause verordnet.

Vom 9. bis 12. Mai kommt eine neunköpfige Delegation zum voraussichtlich letzten offiziellen Treffen zu uns. Über die Jahre gab es einen regen Austausch zur Gemeindegemeinschaft und zum christlichen Leben und es sind Freundschaften geknüpft worden. Die Gruppe der Aktivisten ist aber sowohl in Papendrecht als auch bei uns immer älter und zahlenmäßig auch kleiner geworden. Wir werden uns unter anderem darüber unterhalten, wie die Kontakte in mehr privatem Rahmen weitergeführt werden können.

Ein Programm für den Aufenthalt unserer Gäste gibt es erst im nächsten Gemeindebrief. Bitte beachten Sie diese Termine. Die gesamte Gemeinde ist herzlich eingeladen!

Erhard Döpel



Trauer

Am 10.02.2023 wurde **Hans-Jürgen Collatz** (60 Jahre) aus Cospeda mit einem Trauergottesdienst in der Kirche von Cospeda verabschiedet.

Unser Mitgefühl gilt den trauernden Angehörigen.

Redaktionsschluss für den Gemeindebrief März/April 16.04.2024

PFARRAMT: Altengönna: Nr. 12, 07778 Lehesten-Altengönna,
Fax 036425/20176, E-Mail: kgv-vierzehnheiligen@kirchenkreis-jena.de

Pfarrerin Cornelia Gerlitz

Mobil: 0160/80 69 54 0
E-Mail: Cornelia.Gerlitz@ekmd.de

Gemeindebüro Altengönna (Gemeindesekretärin Bettina Pfeifer)

Mobil: 0160/81 30 82 5
E-Mail: kgv-vierzehnheiligen@kirchenkreis-jena.de
Sprechstunde: Dienstag, 17:00 bis 19:00 Uhr

Kontoverbindung:

Der Kirchengemeindeverband Vierzehnheiligen nutzt das Konto der KG Altengönna
EKK Eisenach, IBAN: DE62 5206 0410 0008 0073 06; BIC: GENODEF1EK1

Bitte bei jeder Überweisung auf die Konten der Kirchgemeinden den Spendenzweck angeben und vermerken, wenn eine Spendenquittung gewünscht wird.

Gestaltung und Layout: Bettina Pfeifer

